Anforderungsprofil Stand: 21.08.2024 Ersteller/in: Mönkeberg (BearbeiterZ): II Ltg

Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Anforderungsprofils.

Dienststelle:

Verwaltungsakademie Berlin Abteilung II Die Anzahl der unabdingbaren Kompetenzen (Gewichtungen) entspricht max. 20 %.

 Beschreibung des Arbeitsgebietes: (ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL)

Mitarbeit Kundenbetreuung / Seminarassistenz

Stellenzeichen: II Sem 2

Bewertung: EG 6

2. Formale Anforderungen

- X (Tarif)beschäftige:
- 🕱 abgeschlossene Berufsausbildung/Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r, Fachangestellte/r für Bürokommunikation, Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement oder vglb. Ausbildung
- vergleichbare berufliche Qualifikation (z.B. Verwaltungslehrgang I)
- 🗴 gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen

Gewichtungen entfallen hier

Leistungsmerkmale		Gewichtungen*			
3.1 Fachkompetenzen		4	3	2	1
3.1.1	 Fähigkeit, die geltenden Rechtsnormen anzuwenden Verfügt über Kenntnisse der Verwaltungstechnik (insbesondere: Gemeinsame Geschäftsordnung für die Berliner Verwaltung Allgemeiner Teil (GGO I) Verfügt über Kenntnisse über den Aufbau und die Funktion der Berliner Verwaltung 			X	
3.1.2	 Digitale Kompetenzen Beherrscht die Standardsoftware (insbesondere MS-Office) Beherrscht Grundkenntnisse in der Funktionsweise einer Lernplattform (zzt. Moodle) Beherrscht die eingesetzte Verwaltungssoftware (zzt. Orbis) Kann Präsentationsmedien (wie z.B. Beamer, Notebook, interaktive Smartboards) bedienen 		X		

	► Erläuterung der Begriffe		Gewichtungen*				
	Raum für stellenbezogene Operationalisierungen	4	3	2	1		
3.2	Persönliche Kompetenzen						
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit ▶ Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.		×				
	 arbeitet sorgfältig bei gleichbleibender Qualität zeigt hohes Engagement löst Aufgaben pragmatisch und ergebnisorientiert 						
3.2.2	Organisationsfähigkeit Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren.	×					
	 organisiert den Arbeitsplatz übersichtlich arbeitet vorausschauend koordiniert eigene Termine und stimmt sich in Terminfragen rechtzeitig ab 						
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung ► Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen.		×				
	 konzentriert sich auf das Wesentliche richtet das eigene Handeln auf die definierten Ziele aus erledigt Aufgaben zeitnah und termingerecht 						
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit ▶ Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen.			×			
	 ermittelt die für die Entscheidung notwendigen Informationen erkennt Konsequenzen macht Entscheidungen adressatenorientiert transparent und übernimmt Verantwortung 						

3.3	Sozialkompetenzen			
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit ▶ Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.		×	
	 informiert alle Betroffenen sachbezogen rechtzeitig und kommuniziert eindeutig, ehrlich und respektvoll fragt nach anderen Meinungen, würdigt sie und setzt sich auch mit kreativen Ideen /Herangehensweisen auseinander tauscht Informationen auf sachlicher Ebene zeitnah, aktuell, umfassend, gezielt und verständlich aus hört aktiv zu, lässt ausreden und reflektiert 			
3.3.2	Kooperationsfähigkeit ➤ Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten; Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.		×	
	 trägt zu einer von gegenseitigem Vertrauen, Wertschätzung und Offenheit geprägten positiven Arbeitsatmosphäre bei geht auf Argumente ein hält Regeln der Zusammenarbeit ein 			
3.3.3	Dienstleistungsorientierung ▶ Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kunden zu begreifen.	×		
	 verhält sich im Kundenkontakt freundlich und aufgeschlossen fragt gezielt nach Anliegen der Kunden/Kundinnen, nimmt diese ernst, überprüft und handelt geht offen auf andere zu 			

	► Erläuterung der Begriffe		Gewichtungen*				
	Raum für stellenbezogene Operationalisierungen	4	3	2	1		
3.3.4	Diversity Kompetenz ► Fähigkeit, die Vielfalt von Menschen (u.a. hinsichtlich Alter, Geschlecht, Behinderung, Migrationshintergrund, Religion, sexueller Identität) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.			×			
	 zeigt Einfühlungsvermögen für die Empfindungen und Bedürfnisse anderer versteht und respektiert andere Verhaltensweisen und Denkmuster geht mit Konflikten und Missverständnissen, die in unterschiedlichen Geschlechterrollen begründet sind, konstruktiv um 						
3.3.5	Migrationsgesellschaftliche Kompetenz ▶ umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG 1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können, 2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie 3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln. ● ist offen und respektvoll gegenüber Menschen unterschiedlicher Herkunft und Prägung ● weiß um und berücksichtigt die besondere Situation von Menschen mit Migrationsgeschichte, die z.B. durch prekäre Aufenthaltssituation, Diskriminierungserfahrungen, Mehrsprachigkeit u.s.w. geprägt sein kann ● geht mit Fremdheitserfahrungen, unklaren Situationen und den daraus resultierenden Spannungen konstruktiv um			×			